

Vor-/Nachname: \_\_\_\_\_  
 Straße/Hausnr.: \_\_\_\_\_  
 PLZ/Ort: \_\_\_\_\_  
 Mitgliedsnummer: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

*Anschrift des früheren Dienstherrn*

**Antrag auf Nachversicherung beim Versorgungswerk der Rechtsanwälte im Lande Hessen  
 gem. § 186 SGB VI und § 32 der Satzung des Versorgungswerks**

Sehr geehrte Damen und Herren,

1) Mit Ablauf des \_\_\_\_\_ bin ich aus der versicherungsfreien Beschäftigung im Dienst des/der \_\_\_\_\_ ausgeschieden.

2) Ich erfülle die beiden gesetzlichen Fristen gem. § 186 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 3 SGB VI.

a) Innerhalb der **Einjahresfrist des § 186 Abs. 1 Nr. 2 SGB VI** bin ich Mitglied im Versorgungswerk der Rechtsanwälte im Lande Hessen unter folgender Mitgliedsnummer geworden: \_\_\_\_\_  
 Die Urkunde über meine Zulassung wurde mir am \_\_\_\_\_ ausgehändigt.

b) Innerhalb der **Einjahresfrist des § 186 Abs. 3 SGB VI** beantrage ich die Durchführung meiner Nachversicherung zum Versorgungswerk der Rechtsanwälte im Lande Hessen.

3) Ich bitte Sie, die somit fälligen Nachversicherungsbeiträge an die Bankverbindung des **Versorgungswerks der Rechtsanwälte im Lande Hessen** Bockenheimer Landstraße 23, 60325 Frankfurt am Main bei der Frankfurter Sparkasse **IBAN: DE61500502010000407607, BIC: HELADEF1822** unter der Angabe meiner o.g. Mitgliedsnummer und des Verwendungszwecks zu überweisen.

4) Ferner bitte ich, dem Versorgungswerk die Nachversicherungsbescheinigung nach § 185 Abs. 3 SGB VI über Beginn und Ende meiner versicherungsfreien Beschäftigungszeiten und über die Höhe der mir gezahlten Bruttogehälter zu übersenden.

5) Eine **Kopie** dieses Schreibens habe ich unmittelbar dem Versorgungswerk der Rechtsanwälte im Lande Hessen zugesandt.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------